

# Wassermühle Nenkersdorf

## Netphen - Nenkersdorf



### Kulturhistorisches Denkmal

anno 1240

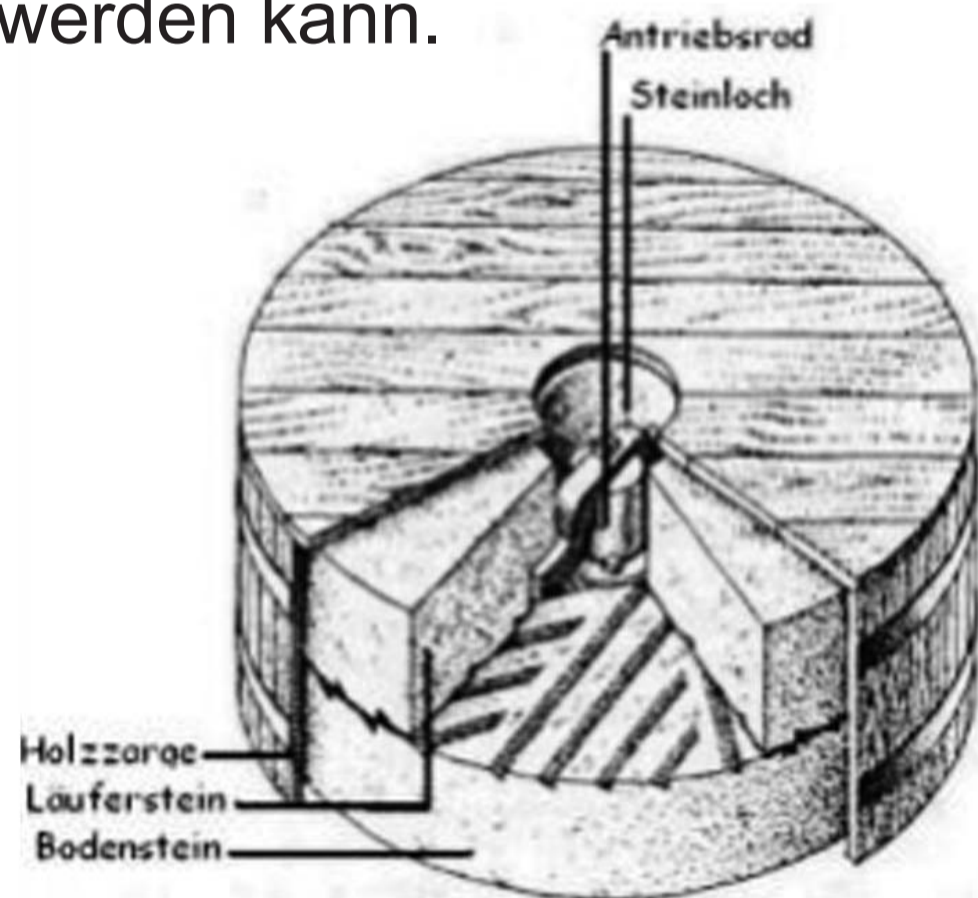
Die Nenkersdorfer Wassermühle ist eine typische Getreidemühle mit Wasserantrieb. Ein großes Wasserrad treibt schon über Jahrhunderte die Maschinen der Mühle an. Die Mühle wurde als der Burg Hainchen zugehörig im Jahre 1240 erstmals urkundlich erwähnt.

Um 1400 schenkten die Herren von Bicken vom Wasserschloss Hainchen die Mühle ihrem treuen Vasallen Berthold Neinersdorf, woher auch der heutige Dorfname Nenkersdorf stammt.

Die Mühle war zunächst eine Kundenmühle, dann eine Genossenschaftsmühle und ging später in Privateigentum über. Seit sechs Generationen ist die Wassermühle Nenkersdorf im Privatbesitz der Familie Weber. Dem Altmüller Friedhelm Weber ist es zu verdanken, dass die Mühle besonders gut erhalten ist.



Die Wassermühle Nenkersdorf stellt heute ein sehenswertes technisches Kulturdenkmal dar, welches den Schritt von der kleinen alten Mühle hin zur modernen Mühle aufzeigen kann. Sie ist vollständig erhalten und betriebsfähig, so dass auch heute noch das Getreide zu Mehl und das Futter für Tiere geschrotet werden kann.



### Heiraten in der Mühle:

Seit August 2007 gibt es in Netphen für Heiratswillige die Möglichkeit, sich in dieser historischen Wassermühle trauen zu lassen. In Abstimmung mit dem Standesamt Netphen und den Inhabern der Mühle können Sie einen Termin für die standesamtliche Trauung in der Wassermühle vereinbaren. Die Möglichkeit ist allerdings nur in den Sommermonaten gegeben.



Stehende  
Stadtführung  
Netphen

WWW.NETPHEN.DE



Weitere  
Informationen  
erhalten  
Sie hier:

